



Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW - 40190 Düsseldorf

An die
Bezirksregierungen
Arnsberg
Detmold
Düsseldorf
Köln
Münster

19.05.2010
Seite 1 von 2

Aktenzeichen IV - 4 - 531.03
bei Antwort bitte angeben

Frau Heleine
Telefon 0211 4566-269
Telefax 0211 4566-
doris.heleine@munlv.nrw.de

Bezirksregierung Arnsberg
Abt. 6 Bergbau und Energie in NRW
Goebenstraße 25
44135 Dortmund

Nachrichtlich:
Landesamt für Natur, Umwelt
und Verbraucherschutz NRW
Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen

Untere Bodenschutzbehörden
über die Bezirksregierungen

Bodenschutz/Altlasten

Berücksichtigung der natürlichen Schadstoffminderung bei der Altlastenbearbeitung - Neufassung des LABO-Positionspapiers -

Die Bund-/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) hatte bereits in 2005 ein **Positionspapier** zur "*Berücksichtigung natürlicher Schadstoffminderungsprozesse bei der Altlastenbearbeitung*" erarbeitet, dem die Umweltministerkonferenz (UMK) mit Umlaufbeschluss Nr. 17/2005 zugestimmt hatte. Mit **Erlass vom 02.11.2005** ist das Positionspapier mit der Bitte um Beachtung im Vollzug in NRW eingeführt worden.

Die Ergebnisse des **Förderschwerpunkts "KORA - Kontrollierter natürlicher Rückhalt und Abbau von Schadstoffen bei der Sanierung kontaminierter Grundwässer und Böden"** des Bundesministeriums für Forschung und Technologie (BMBF) sind 2008 als übergeordnete Handlungsempfehlung mit Methodensammlung und den branchenspezifischen Leitfäden veröffentlicht worden. Mit **Erlass vom 01.12.2008** hatte das MUNLV um Berücksichtigung der Leitfäden und der Handlungsempfehlung bei der Altlastenbearbeitung gebeten.

Aufgrund der Erkenntnisse in KORA wurde das Positionspapier der LABO überarbeitet. Zunächst wurde der Anhang 1 „Empfehlungen zum

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
Infoservice 0211 4566-666
poststelle@munlv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
Haltestelle Kennedydamm oder
Buslinie 721 (Flughafen) und 722
(Messe) Haltestelle Frankenplatz



Vorgehen in der Praxis“ an den neuen Erkenntnisstand aus KORA angepasst und im Hinblick auf den verwaltungstechnischen Vollzug präzisiert. Der überarbeiteten Fassung hat die Umweltministerkonferenz mit Umlaufverfahren Nr. 5/2009 zugestimmt.

Seite 2 von 2

Anschließend wurde das Positionspapier um den Anhang 2 „Methodische Hinweise zur Prüfung der Voraussetzungen für die Durchführung von MNA“ erweitert. In der Erweiterung wird eine praxistaugliche Auswahl von Methoden und Vorgehensweisen bereit gestellt, die als Auswahlhilfe mit Blick auf die für ein MNA-Konzept zu prüfenden Voraussetzungen dienen können. Dabei wurden sowohl die in KORA erarbeiteten Methoden als auch der sonstige Erkenntnisstand berücksichtigt. Der überarbeiteten Fassung vom 10.12.2009 hat die Umweltministerkonferenz mit Umlaufverfahren Nr. 7/2010 zugestimmt und deren Anwendung in den Ländern empfohlen.

Die aktuelle Fassung des Positionspapiers kann von der Internetseite der LABO heruntergeladen werden

(<http://www.labo-deutschland.de/Aktuelles.html>).

Ich bitte um Beachtung des v. g. Positionspapiers der LABO im Vollzug.

Der Erlass geht Ihnen parallel auch in elektronischer Form zu.

Im Auftrag
gez. Prof. Dr. König